

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 Dresden

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
3-1053/107/40

Dresden, 11. November 2020

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Kleine Anfrage des Abgeordneten Sebastian Wippel (AfD)

Drs.-Nr.: 7/4207

**Thema: Strafverfahren und Verkehrsordnungswidrigkeitenverfahren
im Zusammenhang mit Crystal im 3. Quartal 2020**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung zu den Fragen 2 bis 4:

Die Beantwortung beruht auf Recherchen im Polizeilichen Auskunftssystem Sachsen (PASS) mit Stand vom 20. Oktober 2020 nach Straftaten im Zusammenhang mit der Droge Methamphetamin in kristalliner Form („Crystal“), die im Zeitraum vom 1. Juli bis 30. September 2020 angezeigt wurden. Die Fallzahlen entsprechen nicht den ausgangstatistischen Daten der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) des Freistaates Sachsen.

Die Straftatbestände des § 30a Abs. 1 Betäubungsmittelgesetz (BtMG) – unerlaubter Handel sowie unerlaubte Ein-/Ausfuhr von Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge als Mitglied einer Bande – werden nicht nach Stoffgruppen unterschieden. Eine Darstellung zu „Crystal“ ist daher nicht möglich. Im Übrigen wird auf die Absätze 1 bis 4 der zusammenfassenden Antwort auf die Fragen 2 bis 4 der Kleinen Anfrage Drs.-Nr. 6/4518 verwiesen.

Frage 1:

Welche Menge der Droge „Crystal Meth“ wurde im 3. Quartal 2020 im Freistaat Sachsen beschlagnahmt? (Bitte aufschlüsseln nach Landkreis/Kreisfreier Stadt, Sicherstellungsmenge in Gramm (gesamt), erfassten Fällen und durchschnittlicher Menge je Beschlagnahme!)

Nachfolgend werden die in der bundesweiten Übergangslösung Rauschgift (ÜGL RG) erfassten abgeschlossenen Fälle mit Sicherstellungen von „Crystal“ für den Tatzeitraum 1. Juli 2020 bis 30. September 2020 mit Stand vom 20. Oktober 2020 dargestellt.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
des Innern
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0
Telefax +49 351 564-3199
www.smi.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnli-
nien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-
Str. 2 oder 4 melden.

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Fälle	Menge (in g)	Durchschnittliche Menge/Fall (in g)
Bautzen	8	1,860	0,233
Chemnitz, Stadt	17	5,216	0,307
Dresden, Stadt	25	56,280	2,251
Erzgebirgskreis	16	13,995	0,875
Görlitz	20	10,090	0,505
Leipzig ¹⁾	123	95,170	0,774
Meißen	5	3,830	0,766
Mittelsachsen	3	1,580	0,527
Nordsachsen	31	22,550	0,727
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	7	1,600	0,229
Vogtlandkreis	4	4,440	1,11
Zwickau	7	197,740	28,249
Gesamt	266	414,351	1,557

Frage 2:

Wie viele Strafverfahren wurden im Zeitraum wie Frage 1 nach § 29 I BtMG in Bezug „Crystal Meth“ in Sachsen eingeleitet? (Bitte aufschlüsseln nach Tatbestand nach Nummern des § 29 I BtMG, Landkreisen/Kreisfreien Städten und Jahr- „Handel treiben“ und „Einfuhrschmuggel“, können bei dieser Frage unberücksichtigt bleiben!)

Eingeleitete Ermittlungsverfahren zu Straftaten nach § 29 Abs. 1 BtMG im Zusammenhang mit „Crystal“ nach Tatbestand:

Tatbestand	Anzahl der Fälle Anzeigenerstattung im 3. Quartal 2020
§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG – unerlaubte Ein-/ Ausfuhr von Betäubungsmitteln – Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)	7
§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG – unerlaubter Erwerb, sich verschaffen von Betäubungsmitteln – Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)	183
§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG – unerlaubter Handel mit Betäubungsmitteln – hier Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)	57

¹⁾ Bei der Auswertung nach Tatorten kommt es in der diesbezüglichen Auswertepattform des Bundeskriminalamtes (BKA) zu einem technischen Fehler in der Berechnung und Darstellung der Landkreise. Aufgrund der identischen namentlichen Benennung des Landkreises Leipzig und der Kreisfreien Stadt Leipzig („Leipzig“) können beide derzeit nur zusammengefasst abgebildet werden. Dem BKA wird dieser Fehler mitgeteilt.

Tatbestand	Anzahl der Fälle Anzeigenerstattung im 3. Quartal 2020
§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG – unerlaubte Herstellung von Betäubungsmitteln – Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)	5
§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG – unerlaubte Veräußerung, Abgabe, in Verkehr bringen von Betäubungsmitteln – Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)	22
§ 29 Abs. 1 Nr. 2 BtMG – unerlaubte Herstellung ausgenommene Zubereitung – von Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)	1
§ 29 Abs. 1 Nr. 3 BtMG – unerlaubter Besitz von Betäubungsmitteln – Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)	752
Gesamt	1.027

Straftaten nach § 29 Abs. 1 BtMG im Zusammenhang mit „Crystal“ nach Landkreisen/Kreisfreien Städten:

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Anzahl der Fälle Anzeigenerstattung im 3. Quartal 2020
Bautzen	59
Chemnitz, Stadt	83
Dresden, Stadt	119
Erzgebirgskreis	91
Görlitz	84
Leipzig	57
Leipzig, Stadt	198
Meißen	56
Mittelsachsen	67
Nordsachsen	72
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	31
Vogtlandkreis	34
Zwickau	76
Gesamt	1.027

Frage 3:

Detailfrage: Wie viele Strafverfahren wurden im Zeitraum wie Frage 1 wegen des Einfuhrschmuggels von „Crystal Meth“ in Sachsen eingeleitet? (Bitte aufschlüsseln nach geringer und nicht geringer Menge; Landkreisen/Kreisfreien Städten!)

Eingeleitete Ermittlungsverfahren zu Straftaten nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 und § 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG im Zusammenhang mit unerlaubter Einfuhr von „Crystal“ nach Tatbestand:

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Tatbestand	Anzahl der Fälle Anzeigenerstattung im 3. Quartal 2020
Bautzen	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	1
	§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG	-
Görlitz	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	1
	§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG	-
Meißen	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	-
	§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG	1
Vogtlandkreis	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	1
	§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG	-
Sachsen ohne nähere Tatortangaben	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	-
	§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG	1
Gesamt	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	3
	§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG	2

Frage 4:

Wie viele Strafverfahren wurden im Zeitraum wie Frage 1 wegen des „Handel Treibens“ von „Crystal Meth“ in Sachsen eingeleitet? (Bitte aufschlüsseln nach geringer und nicht geringer Menge; Landkreisen/Kreisfreien Städten!)

Eingeleitete Ermittlungsverfahren zu Straftaten nach §§ 29 Abs. 1 Nr. 1 und 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG im Zusammenhang mit unerlaubtem Handel von „Crystal“ nach Tatbestand und betroffenen Landkreisen/Kreisfreien Städten:

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Tatbestand	Anzahl der Fälle Anzeigenerstattung im 3. Quartal 2020
Bautzen	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	1
	§ 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	1
Chemnitz, Stadt	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	6
	§ 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	2
Dresden, Stadt	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	9
	§ 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	8
Erzgebirgskreis	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	4
	§ 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	1
Görlitz	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	2
	§ 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	1
Leipzig	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	3
	§ 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	1
Leipzig, Stadt	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	11
	§ 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	5

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Tatbestand	Anzahl der Fälle Anzeigenerstattung im 3. Quartal 2020
Meißen	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	1
	§ 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	4
Mittelsachsen	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	4
	§ 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	2
Nordsachsen	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	5
	§ 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	1
	§ 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	1
Vogtlandkreis	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	3
	§ 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	1
Zwickau	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	7
	§ 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	4
Gesamt	§ 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	57
	§ 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	31

Frage 5:

Wie viele Ordnungswidrigkeitenverfahren (§ 24a II StVG) und Strafverfahren (§§ 315c und 316 StGB) wurden im Zeitraum wie Frage 1 in Sachsen wegen des Konsums berauschender Mittel eingeleitet? (Bitte aufschlüsseln nach Tatbestand; Landkreisen/Kreisfreien Städten!)

Ordnungswidrigkeiten werden im PASS nicht erfasst. Den Angaben zu § 24a Straßenverkehrsgesetz (StVG) liegt eine Recherche im Integrierten Vorgangsbearbeitungssystem (IVO) der sächsischen Polizei mit Stand vom 20. Oktober 2020 zugrunde. Nach Straftaten gemäß §§ 315c und 316 Strafgesetzbuch (StGB) wurde im PASS recherchiert.

Erfasste Ordnungswidrigkeiten gemäß § 24a Abs. 2 StVG und Straftaten gemäß §§ 315c und 316 StGB sowie die vorliegenden Erkenntnisse zur Spezifizierung des „berauschenden Mittels“ („Crystal“) sind für das 3. Quartal 2020 nachfolgend dargestellt:

Tatbestand	Anzeigenerstattung im 3. Quartal 2020	
§ 24a Abs. 2 StVG berauschende Mittel	Anzahl der Vorgänge	536
	darunter	
	• Vorgänge mit Eintrag „Crystal“ bzw. „Methamphetamin“ im Katalogfeld „Tatmittel“ oder als „Tatmittel“ in den Sachgruppen	22
	• ohne Eintrag im Katalogfeld „Tatmittel“	453
§ 315c StGB Gefährdung des Straßenverkehrs	Anzahl der Fälle	698
	darunter	
	• ohne Eintrag von Tatmitteln	226

Tatbestand	Anzeigenerstattung im 3. Quartal 2020	
§ 316 StGB Trunkenheit im Ver- kehr	Anzahl der Fälle	980
	darunter	
	- mit Eintrag „Crystal“ bzw. „Methamphetamin“ im Katalogfeld „Tatmittel“ - ohne Eintrag von Tatmitteln	 1 176

Ordnungswidrigkeiten nach § 24a Abs. 2 StVG (berauschende Mittel) und Straftaten nach § 316 StGB (Trunkenheit im Verkehr) mit erfasstem Tatmittel „Crystal“ nach Tatbestand und betroffenen Landkreisen/Kreisfreien Städten:

Kreisfreie Stadt/Landkreis	Tatbestand	Anzahl der Fälle Anzeigenerstattung im 3. Quartal 2020
Bautzen	§ 24a Abs. 2 StVG	3
	§ 316 StGB	1
Chemnitz-Stadt	§ 24a Abs. 2 StVG	2
	§ 316 StGB	
Görlitz	§ 24a Abs. 2 StVG	1
	§ 316 StGB	
Dresden-Stadt	§ 24a Abs. 2 StVG	3
	§ 316 StGB	
Meißen	§ 24a Abs. 2 StVG	4
	§ 316 StGB	
Mittelsachsen	§ 24a Abs. 2 StVG	1
	§ 316 StGB	
Nordsachsen	§ 24a Abs. 2 StVG	2
	§ 316 StGB	
Zwickau	§ 24a Abs. 2 StVG	6
	§ 316 StGB	
Gesamt	§ 24a Abs. 2 StVG	22
	§ 316 StGB	1

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Roland Wöller